

L00200 Hugo von Hofmannsthal
an Arthur Schnitzler, [21. 4. 1893]

, Freitag, abend.

Lieber Arthur!

Ich finde das Benehmen des Fels nicht recht verständlich. Ich habe die ganze
Geschichte sogleich an J. J. DAVID geschrieben, und von seiner größeren Routine
5 in Journalfachen einen Rath erbeten. Er antwortet mir: er kann nichts thun, ist
übrigens durch das »frevelhafte Stillschweigen des Fels vollkommen disquitiert«.
Heute Nacht spreche ich Bahr und schreibe Ihnen pneumatisch das Resultat.

—

Ich werde mit meinem Einacter Sonntag fertig und möchte daß wir den
10 nachmittag 4–9 miteinander verbringen, Land oder Stadt, damit ich ihn vorlesen
kann, natürlich nur unter uns 5 (die Hex mitgerechnet). Bei diefer Gelegenheit
beprechen wir wohl am besten das unmittelbar , nötige in der ekelhaften obigen
Affaire.

Ihr

Hugo

© CUL, Schnitzler, B 43.

Briefkarte, 726 Zeichen (aufgeprägtes Wappen)

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Schnitzler: mit Bleistift das Datum ergänzt: » 21/4 93 « und nummeriert: » 46 «

☞ 1) Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Frankfurt am Main:
S. Fischer 1964, S. 38. 2) Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel, Aufzeichnungen,
Dokumente (1891–1931)*. Göttingen: Wallstein 2018, S. 35.